

Grüne Tomate

Zum ersten Mal wurde am Dienstag der Preis »Die grüne Tomate - ausgezeichnet unreif« für »dreistes Greenwashing«, das heißt für gezielte Versuche, ein Produkt ökologisch korrekter darzustellen, als es tatsächlich ist, vergeben. Dahinter steckt utopia.de, eine Art Internet-Bioladen, der sich mit Kaufvorschlägen für »strategischen Konsum und nachhaltigen Lebensstil« hauptsächlich an Die Grünen wählende Besserverdienende richtet. Voll konstruktiv, ey: »Der Preis soll keineswegs nur anprangern, sondern - ausgestattet mit einer »Pflegeanleitung« - den Ausgezeichneten auch auf die Sprünge helfen, am Ende doch für positive Veränderungen im Sinne einer nachhaltigeren Gesellschaft zu wirken«, heißt es in einer Pressemitteilung. »Die Grüne Tomate« für den September bekommt CDU-Generalsekretär Ronald Pofalla, für seinen am 23.7.08 verlautbarten Satz: »Kernkraft ist für die CDU Ökoenergie«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/113416.grüne-tomate.html>